

Bundespräsident dankt VW-Mitarbeitern für Engagement

Bundespräsident Joachim Gauck hat gestern Abend zehn aktiven und ehemaligen Volkswagen Mitarbeitern aus Wolfsburg und Hannover für ihren ehrenamtlichen Einsatz für das Gemeinwohl gedankt. Insgesamt waren rund 3800 vor allem ehrenamtlich engagierte Frauen und Männer aus ganz Deutschland in das Schloss Bellevue, den Berliner Amtssitz des Bundespräsidenten, eingeladen.

Die ausgezeichneten Volkswagen Mitarbeiter engagieren sich beispielsweise beim Deutschen Roten Kreuz, für den Katastrophenschutz und in einer Suppenküche für Bedürftige. Mit der Initiative „Volkswagen pro Ehrenamt“ unterstützt das Unternehmen Mitarbeiter, die ein Ehrenamt übernehmen möchten. Über eine Börse im Intranet wurden seit 2007 bereits 1000 Interessierte in passende Aufgaben vermittelt. Bundesweit bringen sich rund 30 000 Frauen und Männer, die für Volkswagen arbeiten, freiwillig und unentgeltlich in Vereinen, Organisationen und sozialen Einrichtungen ein.

„Volkswagen schätzt und fördert das ehrenamtliche Engagement seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie leisten wertvolle Arbeit für soziale und kulturelle Belange, für den Sport, die Umwelt, das Rettungswesen und vieles mehr“, sagte VW-Personalvorstand Dr. Horst Neumann.

Heute steht der Park von Schloss Bellevue beim Bürgerfest des Bundespräsidenten allen Interessierten offen. Zum Programm gehören Gesprächsrunden, Sport- sowie Theater- und Musikangebote wie der Auftritt des Philharmonic Volkswagen Orchestra. Volkswagen und Nabu stellen ihre gemeinsame Initiative „Willkommen Wolf“ vor. Zudem bringt Volkswagen den historischen „Currywurst-Bulli“ mit. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Bundespräsident Joachim Gauck hat am Freitagabend zehn aktiven und ehemaligen Volkswagen Mitarbeitern aus Wolfsburg und Hannover für ihren ehrenamtlichen Einsatz für das Gemeinwohl gedankt (v.l.): Thomas Stein (Selbstschutzbeauftragter, Katastrophenschutz Wolfsburg), Jürgen Teichmann (Kreisbereitschaftsleiter und Koordinator Litauenhilfe „Zwei für Einen“, DRK Kreuz Wolfsburg), Ralf Kohaupt (Jugendbetreuer und Ehrenamtlicher in der Seeadleraufzucht, Großvogelschutz Schleswig-Holstein), Martin Cordes (Vorstand beim internationalen Weiterbildungs-Netzwerk, Institute of Culinary Art) mit Edeltraut Cordes, Astrid Andayani (Organisatorin einer Suppenküche für Bedürftige, Diakonie Braunschweig), Dr. Eckhard Scholz, Vorstandsprecher der Marke Volkswagen Nutzfahrzeuge, Produktionsvorstand Dr. Michael Macht, Bundespräsident Joachim Gauck mit Nihal und Ayça Günderen, dahinter Aykut Günderen (Vorstandsprecher der Türkischen Gemeinde DITIB in Niedersachsen), Holger Ploog (Koordinator des Gifhorner Kinderfonds), Ralf Thomas (Leiter der Initiative „Volkswagen pro Ehrenamt“) Prof. Heiko Gintz (ehrenamtlicher Schlichter, IHK Lüneburg), Ulrich Ness (Koordinator der Wolfsburger „Starthilfe“ für benachteiligte Kinder) und Frau Gintz. Auf dem Bild fehlt Wolf-Dieter Pokowitz (Koordinator des Kinderfonds im Landkreis Gifhorn).